

Zu Fuß durch die Stadt

Neue Broschüre als kompetenter Wegweiser

Spuren der Geschichte der Frühindustrialisierung, Architekturgeschichte aus 200 Jahren, Gebäude, die besondere Persönlichkeiten beherbergt haben und Kunst auf der Straße: Die neue Broschüre der Marketing-Gesellschaft begleitet interessierte Besucher auf Stadtrundgänge durch Wuppertal. Wer nicht die Zeit hat, sich einem der kompetenten Stadtführer von „Wuppertal Touristik“ auf einer Themenroute anzuschließen, kann mit der Broschüre auf eigene Faust verschiedene Stadtteile erkunden.

Der erste Rundgang führt durch die Elberfelder City. Hier erfährt der Besucher, dass im Bereich Alte Freiheit/Wall bis 1536 die Burg Elverfelde stand, der Brunnen auf dem Neumarkt eine Kopie eines Brunnens in Trient ist und in der Luisenstraße 94a ein altes Toilet-

tenhäuschen steht. Von dort schließt sich ein Spaziergang über den Ölberg an. Über den Grünewalder Berg und die Marienstraße geht es direkt ins Herz des alten Arbeiterviertels, wo der Standort des ersten Vereinslokals der Sozialisten, schöne Fassaden und Kunstateliers zu entdecken sind.

Wer gut zu Fuß ist, wandert gleich weiter ins Briller Viertel mit seinen hochherrschaftlichen Gründerzeit-Villen und wunderschönen Parks. Der Barmer Rundgang führt vorbei am Historischen Zentrum und dem Opernhaus, am neugestalteten Wupperufer entlang und durch die Innenstadt.

● Die Broschüre ist kostenlos bei „Wuppertal Touristik“ im Pavillon Döppersberg und an der Infotheke im Barmer Rathaus erhältlich. Ein Download ist unter www.wuppertal.de möglich.